



Schloss Untertagstein befindet sich in der Nähe von Thusis in Graubünden.  
Wikipedia/Adrian Michael/CC BY 3.0

Publiziert 17. Mai 2024, 12:03

21 ZIMMER

# 800 Jahre alt: Du kannst in Graubünden Schlossbesitzer werden

**Das historische Schloss Tagstein im Domleschg steht zum Verkauf. Der neue Besitzer bekommt 21 Zimmer, ein Pächter- und ein Kutscherhaus.**



von  
**Meret Steiger**



560



29



675

In **Frankreich** gibt es immer mal wieder **Schlösser** zu kaufen, **genauso in England**. In der **Schweiz** ist das **dagegen eher selten**. Jetzt hast du aber die Chance, Schlossherr oder Schlossherrin im Bündnerland zu werden: Das historische Schloss Tagstein im Domleschg oberhalb von Masein steht zum Verkauf, [wie die «Südostschweiz» schreibt](#).

Das Schloss heisst eigentlich Untertagstein – etwas weiter südlich befindet sich die imposante Burgruine Obertagstein. Schloss Tagstein war für die Bewohnerinnen und Bewohner von Masein lange ein beliebter Ausflugsort: Am Wochenende fanden dort Konzerte statt, man konnte brunchen, auch einen Kinderzirkus und Kabarettabende gab es immer wieder. Nach einem Besitzerwechsel 2002 war das aber vorbei.



Schloss Untertagstein befindet sich bei Masein, einer kleinen Gemeinde.  
Viamala Tourismus

Aber nicht nur die Lage beeindruckt, auch die Grösse: Schloss Tagstein hat 21 Zimmer auf vier Stockwerken und 834 Quadratmeter Wohnfläche. Dazu kommen ein 160 Quadratmeter grosses Kutscherhaus, ein 146 Quadratmeter grosses Pächterhaus und über 32'000 Quadratmeter Umschwung. Wie teuer das Schloss ist, will Hauptmann nicht genau sagen, es sei aber ein mittlerer einstelliger Millionenbetrag. Damit ist es allerdings nicht getan: Schloss Tagstein ist renovierungsbedürftig am Dach, an der Fassade und bei der Heizungsanlage. Wer also Schlossherr oder Schlossherrin werden will, muss nach dem Kauf nochmals tief in die Tasche greifen, damit das baldige Heim wieder in Schuss kommt.

## Vom Mittelalter zur niederländischen Pension

Die ursprüngliche Burg stammt aus dem 13. Jahrhundert und war der Sitz der Herren von Masein und Rialt, die von hier aus den Zugang zur Viamala kontrolliert haben. In den folgenden Jahrhunderten lebte hier fast jedes Bündner Patriziergeschlecht, ab 1898 gehörte es Franz Rudolf von Planta-Fürstenau. 1899 wurden Teile des Schlosses bei einem Brand zerstört und von Stararchitekt Nicolaus Hartmann wiederaufgebaut.



Auf diesem Stich von 1890 ist Schloss Untertagstein verewigt.

Wikipedia/Geca001/CC BY-SA 4.0

1976 kaufte ein Niederländer das Schloss und richtete eine Pension mit 60 Betten ein. 2002 wurde sie geschlossen – seine Familie wollte sich ganz auf das Hotel Val Sinestra im Unterengadin konzentrieren. Die nachfolgende Besitzerfamilie hielt sich aus der Öffentlichkeit zurück, der letzte Schlossherr ist im Oktober 2022 verstorben.

Nun könntest du der nächste Besitzer oder die nächste Besitzerin von Schloss Tagstein werden.